

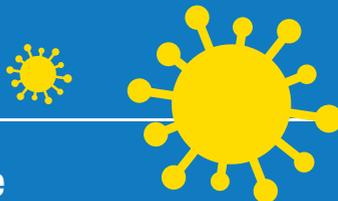
INFORMATION ZUR KONTAKTPERSONEN-NACHVERFOLGUNG

Liebe Gäste auf dem Wohnmobilstellplatz an der AmperOase,

zur Kontaktpersonen-Nachverfolgung gemäß der 13. BayIfSMV und § 28a IfSG sind wir, die Große Kreisstadt Fürstenfeldbruck, verpflichtet, Ihre Kontaktdaten aufzunehmen.

Aus organisatorischen Gründen nutzen wir keine dritten Medien zur Aufnahme Ihrer personenbezogenen Kontaktdaten. Im Falle einer bestätigten Sars-Cov-2-Infektion auf dem Wohnmobilstellplatz an der AmperOase werden die KFZ-Kennzeichen zur Kontaktpersonen-Nachverfolgung genutzt. Beachten Sie unsere diesbezüglichen Datenschutzhinweise.

Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, dass wir Ihr Kennzeichen im Falle einer notwendigen Kontaktpersonen-Nachverfolgung nutzen, ist für Sie eine Nutzung der Parkflächen auf dem Wohnmobilstellplatz an der AmperOase ausgeschlossen.



Datenschutzhinweise für die Nutzung des Wohnmobilstellplatzes an der AmperOase

Der Schutz der personenbezogenen Daten von Ihnen ist uns sehr wichtig. Wir sind dazu verpflichtet, Ihre Daten zu schützen und nehmen diesen Auftrag auch ernst. Wir möchten Sie mit der folgenden Auskunft über die Verarbeitung der über Sie erhobenen personenbezogenen Daten sowie Ihre diesbezüglichen Datenschutzrechte informieren.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Große Kreisstadt Fürstenfeldbruck,
Oberbürgermeister, Hr. Erich Raff,
Hauptstraße 31, 82256 Fürstenfeldbruck,
08141 281-0, info@fuerstenfeldbruck.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:
Große Kreisstadt Fürstenfeldbruck,
Beauftragter für den Datenschutz, Hr. Christian Kieser,
Hauptstraße 31, 82256 Fürstenfeldbruck,
christian.kieser@fuerstenfeldbruck.de

2. Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten

(Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Vertragsbegründung, -durchführung, -erfüllung sowie zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen. Soweit zur Anbahnung oder Durchführung eines Vertragsverhältnisses oder im Rahmen der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen personenbezogene Daten erforderlich sind.

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben

(Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, weil wir verschiedenen gesetzlichen Verpflichtungen unterliegen, die eine Datenverarbeitung nach sich ziehen. Hierzu zählen Steuergesetze sowie die gesetzlich vorgeschriebene Buchführung, die Erfüllung von Anfragen und Anforderungen von Aufsichts- oder Strafverfolgungsbehörden und die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten.

Aufgrund des lebenswichtigen Interesses

(Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO)

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, um lebenswichtige Interessen der betroffenen Personen oder anderer natürlicher Personen zu schützen.

Zur Erfüllung unserer Aufgabe (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO)

Des Weiteren verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten aufgrund unserer Aufgabe, die uns von der verantwortlichen Stelle übertragen wurde. Soweit erforderlich, erfolgt eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, dies betrifft auch personenbezogene Daten, die nicht unmittelbar dem Vertragsverhältnis zuzuordnen sind.

3. An wen werden Ihre personenbezogenen Daten gegebenenfalls übermittelt?

Innerhalb der Organisation

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unserer Verwaltung ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zur Umsetzung unserer Aufgaben benötigen.

Im Rahmen von Auftragsverarbeitungen

Ihre personenbezogenen Daten werden in unserem Auftrag auf Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Art. 28 DSGVO verarbeitet. In diesen Fällen stellen wir sicher, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO erfolgt. Die Kategorien von Empfängern sind in diesem Fall:

- IT-Dienstleistungen
- Unterstützung/Wartung von IT-Anwendungen

Außerhalb der Organisation [Dritte]

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der Organisation erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zur Abwicklung und somit zur Erfüllung des Vertrages oder, auf Ihren Antrag hin, zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen erforderlich ist oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen, wie beispielsweise im Falle einer Kontaktpersonennachverfolgung im Rahmen des 13. BayIfSMV können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Zuständige Gesundheitsämter,
- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Staatsanwaltschaft, Polizei, Aufsichtsbehörden, Finanzamt) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung.

4. Werden Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Ihre Daten werden nur innerhalb der Europäischen Union und Staaten innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) verarbeitet.

5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Soweit erforderlich verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung bzw. zur Erfüllung vertraglicher Zwecke. Dies umfasst u. a. auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages. Wir unterliegen verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgeschriebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre. Schließlich richtet sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die z. B. nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können. Im Falle einer Kontaktdatenerfassung gemäß 13. BayIfSMV und § 28 a Abs. 1 Nr. 17 IfSG beträgt die Speicherdauer gemäß § 28 a Abs. 4 IfSG maximal vier Wochen.

6. Welche Rechte haben Sie bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten?

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen,
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder an unsere Hauptverwaltung wenden.

Die zuständige Aufsichtsbehörde in Bayern ist:
Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht,
Promenade 18, 91522 Ansbach,
0981 180093-0, poststelle@lda.bayern.de

Widerspruchsrecht

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO erfolgt, haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Diese müssen Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung muss der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen. Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt.

Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Bitte beachten Sie zudem, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren müssen. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an christian.kieser@fuerstenfeldbruck.de.

7. Sind Sie verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen?

Die Bereitstellung personenbezogener Daten für die Entscheidung über einen Vertragsabschluss, die Vertragserfüllung oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erfolgt freiwillig. Sie sind nicht verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen. Die Nichtbereitstellung dieser Daten hat zur Folge, dass wir keine Entscheidung im Rahmen vertraglicher Maßnahmen treffen können, die für den Vertragsschluss, die Vertragserfüllung bzw. vorvertragliche Maßnahmen erforderlich sind.

8. Aus welcher Quelle stammen Ihre personenbezogenen Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Aufnahme Ihres Fahrzeugs auf dem Wohnmobilstellplatz an der AmperOase bzw. der Begründung eines Vertragsverhältnisses oder im Rahmen vorvertraglicher Maßnahmen von Ihnen erhalten haben. Zudem verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage der Angabe Ihres Kfz-Kennzeichens, sollten Sie Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Kontaktpersonennachverfolgung nicht zur Verfügung gestellt haben. Gemäß 13. BayIfSMV, dem § 28a IfSG (Kontaktdatenerfassung) i.V.m. § 23 BDSG (Verarbeitung zu anderen Zwecken durch öffentliche Stellen) und § 25 BDSG (Datenübermittlung durch öffentliche Stellen) sind wir dazu verpflichtet.

9. Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt?

Zur Begründung, Erfüllung oder Durchführung der Geschäftsbeziehung sowie für vorvertragliche Maßnahmen nutzen wir keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO.

10. Werden Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterverarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen der Kontaktdatenerfassung im Zusammenhang mit dem 13. BayIfSMV und § 28a IfSG für einen anderen Zweck, nämlich die Rückverfolgung von Kontaktpersonen auf Grundlage des Kfz-Kennzeichens, weiterverarbeitet. Sollte eine Kontaktpersonennachverfolgung nicht notwendig sein, oder sollten Sie Ihre Kontaktdaten auf andere Wege bereits der verantwortlichen Stelle zur Verfügung gestellt haben, so werden Ihre personenbezogenen Daten nicht für andere Zwecke weiterverarbeitet als für den Zweck, für den sie aufgenommen wurden.